

Kurt Guth
Marcus Mery

Einstellungstest Justizfachangestellte/r

Rechtspfleger, Justizfachwirt, Justizwachtmeister:
Fit für den Eignungstest im Auswahlverfahren

Über **800**
Aufgaben mit allen
Lösungswegen



Kurt Guth
Marcus Mery

Einstellungstest Justizfachangestellter / Justizfachangestellte

**Rechtspfleger, Justizfachwirt,
Justizwachtmeister | Fit für den
Eignungstest im Auswahlverfahren**



Kurt Guth • Marcus Mery
Einstellungstest Justizfachangestellter /
Justizfachangestellte
Rechtspfleger, Justizfachwirt, Justizwach-
meister | Fit für den Eignungstest im Aus-
wahlverfahren | Allgemeinwissen, Deutsch,
Mathe, Logik, Konzentration und mehr

Ausgabe 2022

2. Auflage

Gestaltung: bitpublishing / s.b. design
Lektorat: Andreas Mohr

*Bibliografische Information der Deutschen
Nationalbibliothek –*

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet
diese Publikation in der Deutschen National-
bibliografie; detaillierte bibliografische Daten
sind im Internet über <http://dnb.dnb.de>
abrufbar.

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier

© 2022 Ausbildungspark Verlag GmbH
Bettinastraße 69, 63067 Offenbach am Main
Printed in Germany

Satz: bitpublishing, Schwalbach
Druck: Druckerei Sulzmann, Obertshausen

ISBN 978-3-95624-102-4

Das Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist
urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung
außerhalb der engen Grenzen des Urheber-
rechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des
Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt
insbesondere für Vervielfältigungen, Überset-
zungen, Mikroverfilmungen und die Einspei-
cherung und Verarbeitung in elektronischen
Systemen.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7	Infinitive bilden.....	90
Was bringt Ihnen dieses Buch? ...	7	Konjugieren und deklinieren.....	91
10 Tipps für den Testerfolg	9	Satzgrammatik.....	93
Allgemeinwissen.....	11	Text korrigieren	95
Staat und Politik.....	11	Kommasetzung.....	97
Wirtschaft und Gesellschaft	13	Sinnverwandte Begriffe	101
Interkulturelles Wissen.....	15	Gegenteilige Begriffe	103
Geschichte.....	17	Sprichwörter	104
Geografie.....	19	Fremdwörter	106
Kunst, Musik und Literatur	21	Textabschnitte ordnen.....	108
IT-Kenntnisse	23	Inhalte wiedergeben	111
Naturwissenschaften	25	Rechtsvorschriften	
Aussagen überprüfen.....	27	anwenden.....	113
Abkürzungen.....	28	Lösungen:	
Lösungen: Allgemeinwissen.....	30	Sprachbeherrschung	116
Fachbezogenes Wissen.....	52	Fremdsprachenkenntnisse .	139
Recht und Gesetz.....	52	Englisch: Wortbedeutungen....	139
Justiz	55	Englisch: Rechtschreibung.....	141
Öffentlicher Dienst	58	Englisch: Zahlen und Zeiten	143
Verwaltungswissen:		Lösungen:	
Weitere Fragen.....	62	Fremdsprachenkenntnisse	145
Lösungen:		Mathematik	149
Fachbezogenes Wissen.....	64	Grundrechenarten	149
Sprachbeherrschung	75	Bruchrechnen.....	150
Diktat	75	Kopfrechnen.....	152
Erörterung (Pro und Kontra)	77	Rechenzeichen ergänzen	154
Wörter erkennen.....	79	Vertauschte Operatoren	155
Rechtschreibung: Lückentext....	83	Dreisatz	156
Groß- und Kleinschreibung.....	85	Prozentrechnen	159
„s“, „ss“ oder „ß“?	87	Zinsrechnen.....	162
Konjunktionen.....	88	Gemischte Textaufgaben	164

Schätzaufgaben.....	167	Gespiegelte Figuren.....	241
Tabellen auswerten.....	169	Lösungen:	
Diagramm-Aufgaben.....	172	Visuelles Denkvermögen	243
Lösungen: Mathematik.....	174		
Logisches Denkvermögen ...	189	Konzentration und	
Zahlenreihen.....	189	Merkfähigkeit	252
Wochentage.....	193	„b/d/p“-Strich-Test	252
Doppelte Wortanalogien	195	Adressbuch.....	255
Oberbegriffe.....	198	Geknickte Linien.....	260
Schlussfolgerungen.....	200	Kerzenleuchter	263
Flussdiagramme.....	204	Original und Abschrift	266
Schaubilder interpretieren	207	Personendatei einprägen	268
Lösungen:		Reisekosten abrechnen	274
Logisches Denkvermögen	210	Textinformationen merken	278
		Lösungen: Konzentration	
		und Merkfähigkeit	281
Visuelles Denkvermögen	219	Anhang.....	298
Figurenanalogien.....	219	Bildnachweis.....	298
Figurenmatrizen.....	224	Tabelle: Maße und Einheiten ..	299
Flächen zählen.....	231		
Faltvorlagen	235		

Vorwort

„Alles, was Recht ist“ – für Justizfachangestellte, Justizfachwirte, Rechtspfleger und Justizwachtmeister ist das nicht nur eine Redensart, sondern zugleich die Beschreibung ihres Tätigkeitsfeldes. An Gerichten und bei Staatsanwaltschaften tragen sie dazu bei, dass alles seinen rechten Weg geht.

Die Mitarbeiter der Justizverwaltung bekommen es mit sensiblen juristischen Angelegenheiten zu tun und stehen im direkten Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern: eine vertrauensvolle Aufgabe, die hohe Ansprüche an Nachwuchskräfte stellt. Wer das nötige Rüstzeug für eine Karriere im Justizdienst mitbringt, zeigt sich im Auswahlverfahren.

Was bringt Ihnen dieses Buch?

Mit diesem Buch haben Sie alles zur Hand, was Sie brauchen, um sich auf computergesteuerte und schriftliche Tests im Auswahlverfahren für Justizberufe vorzubereiten. Sie lernen klassische und ungewöhnliche Aufgabentypen kennen, erfahren die besten Lösungsstrategien und machen sich mit der Prüfungssituation vertraut.

Auf den folgenden Seiten finden Sie eine Fülle typischer Aufgaben aus allen wichtigen Testbereichen: Allgemeinwissen, fachbezogenes Wissen, Sprachbeherrschung, Mathematik, Logik, visuelles Denkvermögen, Konzentration und Merkfähigkeit. Der Lösungsteil am Schluss jedes Kapitels liefert nicht nur die richtigen Antworten, sondern erklärt auch die Lösungswege kompakt und verständlich. Dazu erhalten Sie Tipps und Tricks, um knifflige Aufgaben geschickt zu „knacken“.

Eine grobe Richtschnur zur Einordnung Ihrer Ergebnisse: 50–60 % richtig gelöste Aufgaben können als ausreichend gelten, 60–70 % als befriedigend, 70–85 % als gut und höhere Werte als hervorragend – erfahrungsgemäß schafft das allerdings kaum jemand.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg!

Ihr Ausbildungspark-Team



Testtrainer Deutsch

Sprachaufgaben gehören zum Standard in Eignungs- und Einstellungstests. Der „Testtrainer Deutsch“ ist der Schlüssel zum Erfolg: mit zahlreichen Originalaufgaben, kommentierten Lösungen, verständlich erklärten Regeln und hilfreichen Tipps.

230 Seiten • ISBN 978-3-95624-042-3

12,95 €

Kontakt

Ausbildungspark Verlag
Kundenbetreuung
Bettinastraße 69
63067 Offenbach am Main



Telefon +49 (69) 40 56 49 73
Telefax +49 (69) 43 05 86 02
kontakt@ausbildungspark.com
www.ausbildungspark.com

10 Tipps für den Testserfolg

► 1. Gut vorbereiten.

Beginnen Sie rechtzeitig mit der Vorbereitung, portionieren Sie den Lernstoff in kleine Einheiten, planen Sie Pausenzeiten ein. Wer sich in den letzten Tagen vor dem Test zu viel zumutet, läuft Gefahr, das Gelernte weder zu verstehen noch zu behalten.

► 2. Informieren.

Fragen Sie frühzeitig nach: Welche Hilfsmittel (z. B. Taschenrechner) dürfen Sie benutzen? Welche Materialien (z. B. Stift, Papier, Lineal) müssen Sie mitbringen, welche werden Ihnen gestellt?

► 3. Entspannungshilfen finden.

Eignen Sie sich Entspannungstechniken an, zum Beispiel Atemübungen oder autogenes Training. Am Prüfungstag lassen sich Denkblockaden damit leichter überwinden.

► 4. Aufgeräumt ankommen.

Erscheinen Sie ausgeschlafen und pünktlich, achten Sie auf Ihren äußeren Eindruck – die Prüfer tun es auch. Und vergessen Sie das Frühstück nicht: Wer mit nüchternem Magen in die Prüfung startet, baut schneller ab und ist weniger leistungsfähig.

► 5. Lieber einmal mehr fragen.

Nutzen Sie die Möglichkeit, den Testleitern Fragen zu stellen, um Unklarheiten auszuräumen.

► 6. Aufgabenstellungen aufmerksam lesen.

Studieren Sie die Fragen und Bearbeitungshinweise sorgfältig. Manchmal sind kleine Finten eingebaut, die den unkonzentrierten Teilnehmer entlarven.

► 7. Zügig arbeiten.

Behalten Sie die Uhr im Auge und teilen Sie sich Ihre Zeit gut ein. Oft steigt das Schwierigkeitsniveau innerhalb einer Aufgabenkategorie zum Ende hin an. Eventuell hilft es, zuerst in jeder Kategorie die einfachen

Aufgaben zu lösen. Planen Sie etwas Zeit ein, um Ihre Antworten auf Flüchtigkeitsfehler und andere kleine Patzer zu kontrollieren.

► **8. Nicht verrückt machen lassen.**

Der Test ist in der vorgegebenen Zeit beim besten Willen nicht zu schaffen? Dieser Eindruck kann völlig richtig sein. Viele Prüfungen sind so konzipiert, dass kaum jemand im vorgegebenen Zeitrahmen alle Aufgaben korrekt lösen kann. So wird zugleich das Arbeitsverhalten unter Druck getestet.

► **9. Nicht festbeißen.**

Anstatt minutenlang an einer Aufgabe zu verzweifeln, gehen Sie lieber zur nächsten über. Mit den übersprungenen Fragen können Sie sich – angefangen bei der leichtesten – später noch beschäftigen. So manch kniffliger Fall entpuppt sich als leichte Übung, wenn die erste Anspannung überwunden ist.

► **10. Zur Not einfach raten.**

Die schlechteste Antwort ist meistens keine Antwort: Falsche Lösungen werden nur selten mit Punktabzügen bestraft. Bei Multiple-Choice-Aufgaben mit mehreren Antwortvorschlägen lässt sich das richtige Ergebnis einkreisen, indem man die falschen Lösungen eine nach der anderen aussortiert.

Allgemeinwissen

Staat und Politik

Bearbeitungszeit 5 Minuten


Beantworten Sie bitte die folgenden Aufgaben, indem Sie jeweils den richtigen Lösungsbuchstaben markieren.

- | | |
|--|--|
| <p>1) Der Ausdruck „GroKo“ steht für ...?</p> <p>A. eine bestimmte Parteienkonstellation in der Regierung.</p> <p>B. eine mit absoluter Mehrheit regierende Partei.</p> <p>C. die Partnerschaft der Schwesterparteien CDU und CSU.</p> <p>D. eine Vereinbarung aller im Bundestag vertretenen Parteien.</p> <p>E. Keine Antwort ist richtig.</p> | <p>3) Auf wessen Vorschlag wird der Bundeskanzler gewählt?</p> <p>A. Innenminister</p> <p>B. Bundestagspräsident</p> <p>C. Bundespräsident</p> <p>D. Bundestag</p> <p>E. Keine Antwort ist richtig.</p> |
| <p>2) Zur Veränderung eines länderbezogenen Bundesgesetzes bedarf es nicht nur der Zustimmung des Bundestages, sondern auch der des ...?</p> <p>A. Innenministers.</p> <p>B. Bundestagspräsidenten.</p> <p>C. Bundesrates.</p> <p>D. Justizministers.</p> <p>E. Keine Antwort ist richtig.</p> | <p>4) Wer ist das Staatsoberhaupt der Bundesrepublik Deutschland?</p> <p>A. Innenminister</p> <p>B. Bundestagspräsident</p> <p>C. Bundespräsident</p> <p>D. Bundeskanzler</p> <p>E. Keine Antwort ist richtig.</p> |
| | <p>5) Wie heißt das Parlament des Staates Israel?</p> <p>A. Kibbuz</p> <p>B. Knesset</p> <p>C. Likud</p> <p>D. Sejm</p> <p>E. Keine Antwort ist richtig.</p> |

Geschichte

Bearbeitungszeit 5 Minuten

Beantworten Sie bitte die folgenden Aufgaben, indem Sie jeweils den richtigen Lösungsbuchstaben markieren.

- 31) In welchem Land kam es 1979 zur sogenannten „Islamischen Revolution“?
- A. Pakistan
 - B. Saudi-Arabien
 - C. Iran
 - D. Thailand
 - E. Keine Antwort ist richtig.
- 32) Eine Phase der Weimarer Republik, in der sich Politik und Wirtschaft scheinbar stabilisierten, begleitet von einem kulturellen Aufschwung, bezeichnet man als ...?
- A. „Republikanische Blüte“.
 - B. „Goldene Zwanziger“.
 - C. „Weimarer Glanzzeit“.
 - D. „Berliner Paradejahre“.
 - E. Keine Antwort ist richtig.
- 33) Wann war der Zweite Weltkrieg in Europa?
- A. 1940–1945
 - B. 1914–1918
 - C. 1939–1945
 - D. 1940–1946
 - E. Keine Antwort ist richtig.
- 34) Wie heißt dieser Politiker?
- 
- A black and white portrait of Konrad Adenauer, the first Chancellor of the Federal Republic of Germany. He is shown from the chest up, wearing a dark suit, a white shirt, and a dark tie. He has a serious expression and is looking slightly to the right of the camera.
- A. Konrad Adenauer
 - B. Helmut Kohl
 - C. Hans-Dietrich Genscher
 - D. Theodor Heuss
 - E. Keine Antwort ist richtig.
- 35) In welchem Jahr brach der Dreißigjährige Krieg aus?
- A. 1597
 - B. 1618
 - C. 1789
 - D. 1848
 - E. Keine Antwort ist richtig.

Lösungen: Allgemeinwissen

1) A	31) C	61) B
2) C	32) B	62) A
3) C	33) C	63) C
4) C	34) A	64) B
5) B	35) B	65) B
6) C	36) A	66) D
7) D	37) C	67) B
8) C	38) B	68) C
9) C	39) C	69) C
10) A	40) D	70) B
11) D	41) Deutschland	71) A
12) C	42) Niederlande	72) D
13) A	43) Schweiz	73) B
14) C	44) Frankreich	74) A
15) C	45) Italien	75) B
16) B	46) Kroatien	76) C
17) D	47) Bulgarien	77) D
18) B	48) Österreich	78) B
19) B	49) Tschechien	79) D
20) D	50) Polen	80) C
21) B	51) C	81) stimmt nicht
22) A	52) C	82) stimmt
23) B	53) A	83) stimmt nicht
24) C	54) D	84) stimmt nicht
25) D	55) C	85) stimmt nicht
26) C	56) C	86) stimmt
27) A	57) A	87) stimmt nicht
28) B	58) B	88) stimmt
29) A	59) B	89) stimmt nicht
30) C	60) B	90) stimmt

91) D	95) B	99) C
92) B	96) D	100) C
93) B	97) D	
94) D	98) D	

Staat und Politik (Aufgaben 1–10)

Zu 1) A. eine bestimmte Parteienkonstellation in der Regierung.

„GroKo“ steht für „Große Koalition“, ein Regierungsbündnis der beiden stärksten Parteien im Parlament. In der Praxis handelt es sich dabei meist um CDU/CSU und SPD: Sie regierten auf Bundesebene gemeinsam von 1966 bis 1969, von 2005 bis 2009, von 2013 bis 2017 und sind auch seit 2018 wieder an der Macht. Auf Landesebene gab und gibt es ebenfalls Große Koalitionen.

Zu 2) C. Bundesrates.

Als Gremium der Bundesländer entscheidet der Bundesrat an allen Bundesgesetzgebungen mit, welche die Bundesländer betreffen.

Zu 3) C. Bundespräsident

Der Bundeskanzler wird bei der Erstwahl vom Bundespräsidenten vorgeschlagen, vom Bundestag gewählt und danach vom Bundespräsidenten zum Bundeskanzler ernannt.

Zu 4) C. Bundespräsident

Der Bundespräsident ist das Staatsoberhaupt der Bundesrepublik Deutschland. Der Bundeskanzler ist zwar faktisch der mächtigste deutsche Politiker, steht jedoch im offiziellen Protokoll erst an dritter Stelle hinter dem Bundespräsidenten und Bundestagspräsidenten.

Zu 5) B. Knesset

Die Knesset ist seit 1949 das Einkammerparlament Israels in der Landeshauptstadt Jerusalem. Es bildet sich aus 120 Abgeordneten, die für eine vierjährige Legislaturperiode gewählt werden.

Zu 6) C. Aus Mitgliedern des Bundestages und Vertretern der Länder

Die Bundesversammlung besteht aus den Mitgliedern des Bundestages und Abgesandten der Landesparlamente. Sie wird vom Bundestagspräsidenten einberufen und ihre einzige Aufgabe besteht in der Wahl des Bundespräsidenten.

Fachbezogenes Wissen

Recht und Gesetz

Bearbeitungszeit 7½ Minuten

Beantworten Sie bitte die folgenden Aufgaben, indem Sie jeweils den richtigen Lösungsbuchstaben markieren.

- 1) Wann ist man vor dem Gesetz volljährig?
 - A. Mit 16 Jahren
 - B. Mit 18 Jahren
 - C. Mit 21 Jahren
 - D. Mit dem Erhalt des Personalausweises
 - E. Keine Antwort ist richtig.
- 2) In Artikel 1 des Grundgesetzes heißt es: „Die Würde des Menschen ist ...“?
 - A. sicher.
 - B. unantastbar.
 - C. abhängig von seiner Rechts-treue.
 - D. frei.
 - E. Keine Antwort ist richtig.
- 3) Nicht zu den im Grundgesetz verbürgten Grundrechten zählt ...?
 - A. die Meinungsfreiheit.
 - B. die Versammlungsfreiheit.
 - C. die Menschenwürde.
 - D. der Waffenbesitz.
 - E. Keine Antwort ist richtig.
- 4) Worauf bezieht sich der sogenannte „Taschengeldparagraph“?
 - A. Auf die Besteuerung von Minderjährigen
 - B. Auf die Vermögensansprüche von Minderjährigen
 - C. Auf die Geschäftsfähigkeit von Minderjährigen
 - D. Auf die elterliche Unterhaltspflicht
 - E. Keine Antwort ist richtig.
- 5) Was soll die Salvatorische Klausel verhindern?
 - A. Dass Bankeinlagen in Krisenzeiten verloren gehen
 - B. Dass jemand für dasselbe Vergehen mehr als einmal angeklagt wird
 - C. Dass die gesetzlichen Renten unter ein bestimmtes Niveau sinken
 - D. Dass ein Vertrag bei partiellen Mängeln ganz unwirksam wird
 - E. Keine Antwort ist richtig.

Sprachbeherrschung

Diktat

Bearbeitungszeit 15 Minuten

- 1) Nehmen Sie nun bitte etwas Schreibpapier zur Hand und suchen Sie sich einen Partner, der Ihnen den vorliegenden Text Satzteil für Satzteil vorliest (Punkte werden mitdiktiert). Im Anschluss werten Sie das Diktat im Abgleich mit der Vorlage sorgfältig aus (Kommasetzung nicht vergessen). Insgesamt sollten Sie nicht mehr als 15 Fehler machen – je weniger, desto besser. Einen Bewertungsschlüssel finden Sie im Lösungsteil.

Das Grundgesetz: Fundament der deutschen Demokratie

Wozu braucht man überhaupt einen Staat, wodurch legitimiert er sich? Eine häufig herangezogene Antwort stammt vom englischen Staatstheoretiker Thomas Hobbes, der im Kern wie folgt argumentierte: Wenn jeder selbst für seine Freiheit und Sicherheit verantwortlich wäre, gerieten diese Existenzparameter in Gefahr, denn es käme zum Kampf aller gegen alle, bei dem schließlich die Gewalttätigsten die Oberhand behielten. Also übertragen die Bürger die Verantwortung für ihre Sicherheit dem Staat, der das Gewaltmonopol übernimmt, allgemeine Grundregeln des Zusammenlebens festlegt und diese durchsetzt.

Der grundlegende Katalog von Regeln, Werten und Ordnungsvorstellungen ist in Deutschland das Grundgesetz. Darin sind die Leitlinien des Staatsprinzips niedergelegt: Demokratie, Republik, Rechts- und Sozialstaatlichkeit, Föderalismus sowie die Gewaltenteilung in Legislative, Exekutive und Judikative.

Das Grundgesetz lässt sich in mehrere Hauptteile untergliedern. Auf die Präambel, eine Art Vorwort, folgt der erste Hauptabschnitt mit den Artikeln 1 bis 19, in denen die Grundrechte behandelt werden. Die weiteren Abschnitte widmen sich primär dem Staatsorganisationsrecht, also den Bestimmungen zum Aufbau, zur Funktion und zur Aufgabenverteilung der Staatsorgane.

Bitte umblättern =>

Konjugieren und deklinieren Bearbeitungszeit 5 Minuten

Zu jeder Aufgabe erhalten Sie ein Wort oder eine Wortgruppe. Ihre Aufgabe lautet, die Begriffe in die richtige grammatische Form zu bringen, um den Aufgabensatz zu vervollständigen.

Hierzu ein Beispiel

Aufgabe

1) ein langer Weg

Er hat _____ hinter sich.

Antwort

Er hat einen langen Weg hinter sich.

Die Wortgruppe „ein langer Weg“ ist in den Akkusativ zu setzen, damit sich ein grammatisch korrekter Satz ergibt.

Bitte beginnen Sie jetzt mit den Aufgaben: Schreiben Sie den vorgegebenen Ausdruck in der richtigen grammatischen Form in die Lücke.

76) deine schnelle Hilfe

Dank _____

_____ geht es mir schon

wieder viel besser.

77) gehen | lassen

_____ in dein Zimmer und

_____ mich in Ruhe!

78) er

Karl hat mir wirklich sehr geholfen,

dafür schulde ich _____ noch einen

Gefallen.

79) schlechte Planung

Trotz _____

_____ wurde die Veran-

staltung letztlich ein Erfolg.

Text korrigieren

Bearbeitungszeit 10 Minuten

Dem Verfasser eines Aufsatzes sind einige Fehler unterlaufen.

Wie viele Fehler finden Sie? Bitte gehen Sie den Text Zeile für Zeile durch: Jedes falsch geschriebene Wort, jedes falsch gesetzte Komma und jedes fehlende Komma zählt als 1 Fehler. Notieren Sie für jede Zeile die Anzahl der Fehler im rechten Feld.

Hierzu ein Beispiel

Aufgabe

- 1) Komisar Müller, rief per Funck seine Kollegen die unverzüglich am Tatort erschienen, _____
- 2) um den Täter ding fest zu machen. Nach einer Stunde war der Einsatz beendet. _____

Antwort

- 1) ~~Komisar~~ Müller, rief per ~~Funck~~ seine Kollegen, die unverzüglich am Tatort ~~erschienen~~, 5
- 2) um den Täter ~~ding fest~~ zu machen. Nach einer Stunde war der Einsatz beendet. 1

Die erste Textzeile enthält fünf Fehler: Die Wörter „Kommissar“, „Funk“ und „erschienen“ sind falsch geschrieben und hinter „Müller“ darf kein Komma stehen, dafür fehlt ein Komma vor dem mit „die“ eingeleiteten Relativsatz. In der zweiten Zeile findet sich nur ein Fehler – statt „ding fest“ muss es „dingfest“ heißen.

Fremdsprachenkenntnisse

Englisch: Wortbedeutungen

Bearbeitungszeit 5 Minuten

Geben Sie die korrekte Bedeutung des englischen Wortes wieder, indem Sie jeweils den richtigen Lösungsbuchstaben markieren.

- 1) responsible
 A. aufnahmefähig
 B. verantwortlich
 C. fleißig
 D. entschlossen
 E. umstritten

- 5) intention
 A. Beachtung
 B. Absicherung
 C. Klarheit
 D. Verhandlung
 E. Absicht

- 2) law
 A. Gesetz
 B. Erniedrigung
 C. Lüge
 D. Liege
 E. Rasen

- 6) eventually
 A. möglicherweise
 B. schließlich
 C. festlich
 D. gelegentlich
 E. unabhängig

- 3) attention
 A. Anbindung
 B. Aufmerksamkeit
 C. Unterbrechung
 D. Einstellung
 E. Absicht

- 7) incident
 A. Entscheidung
 B. Entzündung
 C. Unentschlossenheit
 D. Vorfall
 E. Auffälligkeit

- 4) deal
 A. Schwarzmarkt
 B. Versicherung
 C. Wahl
 D. Verbrechen
 E. Abkommen

- 8) to harm
 A. vergnügen
 B. übereinstimmen
 C. verehren
 D. schaden
 E. vermeiden

Mathematik

Grundrechenarten

Bearbeitungszeit 15 Minuten

Die Aufgaben sind **ohne Taschenrechner** zu lösen, unter **Berücksichtigung der Punkt-vor-Strich-Regel**.

Bearbeiten Sie bitte die folgenden Aufgaben, indem Sie jeweils das richtige Ergebnis in das Lösungsfeld eintragen.

1) $1,45 + 6,91 + 3,5 =$ _____

2) $24,8 - 12,4 + 6,2 \times 2 =$ _____

3) $(2 \div 2) \times 2 \times 2 + 8 =$ _____

4) $4,5 \div 1,5 \times (2 + 1) =$ _____

5) $526 - 14,2 + 3,7 =$ _____

6) $(8 \div (4 \div 0,5)) - 66,75 =$ _____

7) $15 \div 10 \div (8,25 - 6,75) =$ _____

8) $(12,6 - 237 + 349) \div 2 =$ _____

9) $0,11 \times 9 + 1,05 \div 7 =$ _____

10) $((64 + 5 \times 3) + 3) \div 5 =$ _____

11) $(2,75 + (139 - 13) \div 2) \div 5 =$ _____

12) $7,65 + 3 \div 5 + 0,45 =$ _____

13) $72 \div 8 \times 1,5 + 1,5 =$ _____

14) $(3,1 + 1,72 - 0,5) \div 2 =$ _____

15) $24,25 + 2,6 - 7 \div 4 =$ _____

Prozentrechnen

Bearbeitungszeit 10 Minuten

Bei der Prozentrechnung sind drei Größen zu beachten: der Prozentsatz, der Prozentwert und der Grundwert. Zwei dieser Größen müssen gegeben sein, um die dritte Größe berechnen zu können.

Beantworten Sie bitte die folgenden Aufgaben, indem Sie jeweils den richtigen Lösungsbuchstaben markieren.

- 76) Herr Müller erhält eine Gehaltserhöhung von fünf Prozent. Derzeit verdient er 3.500 €. Wie viel Euro erhält er zukünftig mehr?
- A. 120 €
 B. 140 €
 C. 160 €
 D. 175 €
 E. Keine Antwort ist richtig.
- 77) Der Gesellschafter Herr Mayer hat vor drei Jahren einen Pkw für 40.000 € erworben. Nun möchte er das Fahrzeug verkaufen. Dafür könnte er einen Preis von 30.000 € erzielen – wie viel Prozent Wertverlust hätte Herr Mayer damit zu verzeichnen?
- A. 10 %
 B. 15 %
 C. 20 %
 D. 25 %
 E. Keine Antwort ist richtig.
- 78) Das Versicherungsunternehmen „Live“ hat für eine Feier 200 Flaschen Wein zum Stückpreis von 2,20 € bestellt. Der Lieferant hat 215 Flaschen geliefert, berechnet aber nur 200 Flaschen. Wie viel Prozent Naturalrabatt sind das?
- A. 7,5 %
 B. 8,25 %
 C. 9,5 %
 D. 10,25 %
 E. Keine Antwort ist richtig.
- 79) Herr Mayer erhält eine Rechnung über 5.000 € mit dem Zusatz „bei Zahlung innerhalb von 10 Tagen 2 Prozent Skonto oder in einem Monat ohne Abzug“. Welchen Betrag würde Herr Mayer sparen, wenn er das Geld früh überweist?
- A. 110 €
 B. 75 €
 C. 100 €
 D. 87,50 €
 E. Keine Antwort ist richtig.

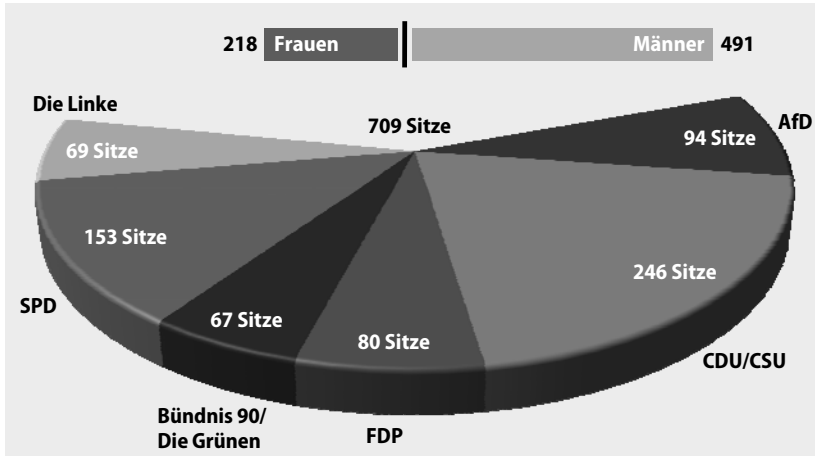
Diagramm-Aufgaben

Bearbeitungszeit 5 Minuten

Welche Informationen liefert das Diagramm?

Bitte analysieren Sie das Schaubild und beantworten Sie die nachfolgenden Aufgaben, indem Sie jeweils den richtigen Buchstaben markieren.

Sitzverteilung im 19. Deutschen Bundestag (2017–2021)



Quelle: Bundestagsverwaltung

- | | |
|--|---|
| <p>126) Wie viel Prozent der Sitze hat die SPD?</p> <p>A. Rund 20 %</p> <p>B. Rund 25 %</p> <p>C. Rund 22 %</p> <p>D. Rund 28 %</p> <p>E. Keine Antwort ist richtig.</p> | <p>127) Wie viel Prozent der Abgeordneten sind weiblich?</p> <p>A. Rund 29 %</p> <p>B. Rund 31 %</p> <p>C. Rund 36 %</p> <p>D. Rund 38 %</p> <p>E. Keine Antwort ist richtig.</p> |
|--|---|

Logisches Denkvermögen

Zahlenreihen

Bearbeitungszeit 10 Minuten

Jede Zahlenreihe ist sinnvoll nach einer bestimmten Bildungsregel aufgebaut. Welche Zahl setzt die Reihe logisch fort?

Hierzu ein Beispiel

Aufgabe

1)

1	2	3	4	5	?
---	---	---	---	---	---

- A. 6
- B. 7
- C. 8
- D. 9
- E. Keine Antwort ist richtig.

Antwort

A. 6

Gesucht ist die 6: Jede Zahl ist um 1 größer als ihre Vorgängerin.

Bitte bearbeiten Sie nun die Aufgaben: Setzen Sie die Zahlenreihen sinnvoll fort, indem Sie jeweils den richtigen Lösungsbuchstaben markieren.

1)

8	9	10	12	14	17	?
---	---	----	----	----	----	---

- A. 24
- B. 28
- C. 20
- D. 31
- E. Keine Antwort ist richtig.

Schlussfolgerungen

Bearbeitungszeit 10 Minuten

Jede Aufgabe konfrontiert Sie mit mehreren Aussagen. Welche Schlussfolgerung lässt sich daraus ziehen? Ob die Aussagen in einem sinnvollen Bezug zur Realität stehen, ist hierbei unerheblich.

41) Welches Wetter ist am schönsten?

- Regenwetter ist nicht so schön wie Strandwetter.
- Winterwetter ist schöner als das Wetter im April.
- Strandwetter ist nicht ganz so schön wie Winterwetter.

- A. Regenwetter
- B. Winterwetter
- C. Strandwetter
- D. Das Wetter im April
- E. Keine Antwort ist richtig.

42) Wo ist es am wärmsten?

- In Molwinien ist es kälter als in Bogonien.
- In Bogonien ist es warm, doch in Fermatien noch etwas wärmer.
- In Regulistan ist es nicht so warm wie in Molwinien.
- In Fermatien ist es nicht so kalt wie in Molwinien.

- A. Molwinien
- B. Bogonien
- C. Fermatien
- D. Regulistan
- E. Keine Antwort ist richtig.

43) „Kühe können fliegen, weil sie Flügel haben. Vögel haben keine Flügel. Also ...“

- A. ist Fliegen ohne Flügel nicht möglich.
- B. können alle Vögel nicht fliegen.
- C. können alle Kühe auch ohne Flügel fliegen.
- D. können Kühe fliegen.
- E. Keine Antwort ist richtig.

Visuelles Denkvermögen

Figurenanalogien

Bearbeitungszeit 10 Minuten

Jede folgende Aufgabe konfrontiert Sie mit zwei Figuren, die in einer bestimmten Beziehung zueinander stehen. Durch eine ähnliche Beziehung ist auch eine dritte mit einer vierten Figur verknüpft – diese müssen Sie jedoch aus einer Menge mehrerer Antwortmöglichkeiten selbst ermitteln.

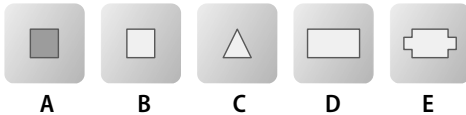
Hierzu ein Beispiel

Aufgabe

1)



Welche Figur ersetzt das Fragezeichen logisch?



Antwort



Das Objekt wird in verkleinerter Form wiederholt.

Faltvorlagen

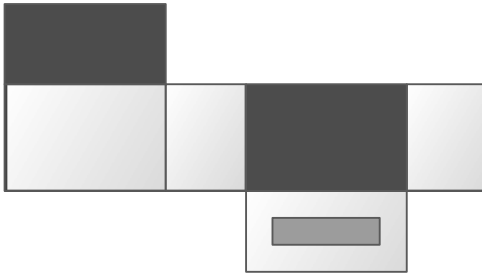
Bearbeitungszeit 10 Minuten

Sie sehen jeweils eine Faltvorlage. Finden Sie heraus, welcher der fünf Körper A bis E daraus hergestellt werden kann.

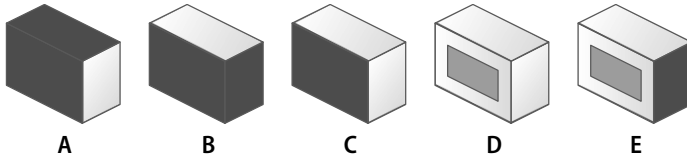
Hierzu ein Beispiel

Aufgabe

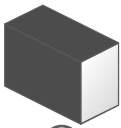
- 1) Diese Faltvorlage ist die Außenseite eines Körpers.



Welcher der Körper A bis E kann aus der Faltvorlage gebildet werden?



Antwort



A

Schwarze Seitenfläche im Fokus behalten, Quader zusammenfalten und 45 Grad im Uhrzeigersinn drehen.

Konzentration und Merkfähigkeit

„b/d/p“-Strich-Test

Bearbeitungszeit 3 Minuten

Jede Aufgabenzeile enthält die Buchstaben „b“, „d“ und „p“.

Über und unter einem Buchstaben können sich bis zu vier Striche befinden.

Bitte finden Sie in jeder Zeile alle „b“s mit genau zwei Strichen und schreiben Sie die ermittelte Anzahl ans Zeilenende.

Hierzu ein Beispiel

Aufgabe

- 1) d b d b p b p b d b b d p d d p p d b b p p b p d d p b d b
2) b p b b d b b p p b d p d d d p p b d b b p b d b b d p d b

Antwort

- 1) d b d **b** p b p **b** **b** d p d d p p d **b** p p b p d d p **b** d b 6
2) b p b b d b b p p b d p d d d p p b d b **b** p b d b **b** d p d b 2

Bitte beginnen Sie nun mit der Bearbeitung: Schreiben Sie neben jede Zeile die Zahl der gefundenen „b“s mit genau zwei Strichen.

- 1) d d b d b b d p d b d b d p b d b d b p b p b d b b d p d d
2) d p d b p p b b d b d p d b d d b b p b d p d b d b b d b p
3) p d d p d b p p b b d p b d d p d b p b p d p d p b d d b b
4) b d b p b d d b b p b b d p d b d d p b p b d p p b b d b p



Ausbildungspark Verlag GmbH

Bettinastraße 69 • 63067 Offenbach am Main
Tel. (069) 40 56 49 73 • Fax (069) 43 05 86 02
E-Mail: kontakt@ausbildungspark.com
Internet: www.ausbildungspark.com

Copyright © 2022 Ausbildungspark Verlag GmbH.

Alle Rechte liegen beim Verlag.

Das Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Einstellungstest Justizfachangestellte/r

**Rechtspfleger, Justizfachwirt, Justizwachtmeister:
Fit für den Eignungstest im Auswahlverfahren**

Ausbildung oder Studium in der Justiz? Davor wartet ein anspruchsvolles Auswahlverfahren, das nur die besten Bewerber überstehen! Mit diesem Buch haben Sie alles zur Hand, was Sie für den Erfolg im Einstellungstest, Eignungstest und Assessment Center brauchen.

– **Über 800 Aufgaben:**

Allgemeinwissen, Fachwissen, Rechtschreibung und Grammatik,
Sprachverständnis, Mathematik, logisches Denken, visuelles Denken,
Konzentration und Merkfähigkeit

– **Kommentierte Lösungen:**

Erklärungen, Beispiele und Bearbeitungstipps – kompakt und verständlich

– **Geeignet für:**

Auswahlverfahren für Justizberufe

Testerfolg ist keine Glückssache – jetzt vorbereiten!



ISBN 978-3-95624-102-4



€ 18,90 [D]

€ 19,50 [A]